

## **Lebenslang grün-weiß – in guten wie in schlechten Zeiten**

### **WERDER BEWEGT und BremerLeseLust suchen Geschichten von Schülern**

**Bremen, September 2013.** WERDER BEWEGT – LEBENS LANG, die CSR-Marke des SV Werder Bremen, und die BremerLeseLust suchen Texte von Schülern der Sekundarstufe I für die zweite Ausgabe des Buches „12 Freunde sollt ihr sein – Geschichten von Fans für Fans“. Die Siebt- bis Zehntklässer können eigene Erlebnisse zu Papier bringen: wie sie selbst, ihre Familie oder Freunde Krisenzeiten überwunden haben. Die schönsten Erzählungen erscheinen im kommenden Frühjahr mit dem Untertitel „Lebenslang grün-weiß – in guten wie in schlechten Zeiten“ im Schünemann-Verlag. „In der vergangenen Saison hat Werder erlebt, wie die Fans dem Verein aus der Krise geholfen haben. Jetzt wollen wir den Jüngeren unter ihnen die Möglichkeit geben, ihre eigenen Geschichten zu erzählen und anderen damit Mut zu machen“, erläutert Autor und WERDER-BEWEGT-Botschafter Moritz Rinke, der den Wettbewerb als Schirmherr begleitet. Bis zum 30. September können die Jugendlichen ihre maximal zweiseitigen Texte per E-Mail an [ulrike.hoelmann@wfb-bremen.de](mailto:ulrike.hoelmann@wfb-bremen.de) schicken und tolle Preise gewinnen.

„Misserfolge sind keine Schande, sondern eine Chance, es beim nächsten Mal besser zu machen. Das gilt im Sport wie im Leben. Das möchten wir den Schülern vermitteln, indem wir ihre Erfahrungen ernst nehmen und sie weitererzählen“, sagt Werder-Präsident und -Geschäftsführer Klaus-Dieter Fischer. Ziel des Corporate-Social-Responsibility-Projekts ist es zudem, die Lese- und Schreibkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Dazu sollen auch Berichte von Werder-Vertretern und -Profis dienen, die zusätzlich in den Sammelband aufgenommen werden. „Die Resonanz auf die erste Ausgabe mit Texten von Thomas Schaaf und Marco Bode, die wir im vergangenen Dezember veröffentlichen konnten, war sehr positiv. Die Auflage haben wir fast vollständig an Kinder und Jugendliche verteilt und an verschiedenen Stellen in Bremen verkauft. Der Erlös kam zu 100 Prozent der Leseförderung des Landes Bremen zugute“, erläutert Ulrike Hövelmann, Vorsitzende des Vereins BremerLeseLust. Unterstützt wird das Projekt vom Carl-Schünemann-Verlag und der Versicherungsgesellschaft ÖVB.

Weitere Informationen zu den Wettbewerbsbedingungen und den formalen Vorgaben für die Texte gibt es auf [www.werder-bewegt.de](http://www.werder-bewegt.de).

**Pressekontakt:**

SV Werder Bremen / CSR-Management  
Anja Kelterborn · Tel: (+49) (0421) 43 45 9 4390 · Fax: (+49) (0421) 43 45 9 4090 · [anja.kelterborn@werder.de](mailto:anja.kelterborn@werder.de)

### **Über Werder Bremens gesellschaftliches Engagement**

Der SV Werder Bremen wurde am 4. Februar 1899 gegründet und hat heute über 40.000 Mitglieder. Seit 2002 engagieren sich die Grün-Weißen sozial in Bremen und Niedersachsen. Darüber hinaus sind sie an verschiedenen nationalen und internationalen Initiativen beteiligt. Der Club gilt im Bereich gesellschaftliches Engagement als Vorreiter unter den Bundesligavereinen. Er hat für die Koordination seiner Aktivitäten eine eigene Abteilung mit zehn festangestellten Mitarbeitern aufgebaut. Das Budget beläuft sich jährlich auf über eine Million Euro. Der Verein sieht es als seine Pflicht an, sich für die Gesellschaft einzusetzen. Die bestehenden Initiativen, Projekte und Aktionen aus den Bereichen soziales, ökologisches und ökonomisches Engagement bündelt Werder Bremen nun zu einem ganzheitlichen CSR-Ansatz. Die Dachmarke WERDER BEWEGT – LEBENSLANG integriert sechs Themenfelder, in denen die Aktivitäten strukturiert werden: „Lebenslang Grün-Weiß“, „Lebenslang Aktiv“, „Lebenslang Gesund“, „Lebenslang Tolerant“, „Lebenslang Umweltbewusst“ und „Lebenslang Hilfsbereit“. Prominente Botschafter unterstützen die einzelnen Bereiche. Weitere Informationen unter [www.werder-bewegt.de](http://www.werder-bewegt.de).

### **Über die BremerLeseLust e. V.:**

Seit annähernd 10 Jahren engagiert sich die BremerLeseLust für die Leseförderung in Bremen. Sie wird getragen von der Bremischen Bürgerschaft, der Handelskammer Bremen, der Stadtbibliothek, der Bremer Bürgerstiftung und der Bremer Literaturstiftung. Alle haben sich gemeinsam und überparteilich das Ziel gesetzt, die Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler zu verbessern. Gutes Lesen ist als Schlüsselkompetenz die Grundvoraussetzung für einen guten Schulabschluss und damit auch für ein selbstbestimmtes Leben. Der Fokus der BremerLeseLust richtet sich besonders auf Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Gebieten. Der Verein findet mittlerweile bundesweit und international Beachtung und ist entsprechend vernetzt. Weitere Informationen unter [www.leselust.bremen.de](http://www.leselust.bremen.de). Sie finden uns auch auf Facebook.

### **Pressekontakt:**

SV Werder Bremen/CSR-Management  
Anja Kelterborn · Tel: (+49) (0421) 43 45 9 4390 · Fax: (+49) (0421) 43 45 9 4090 · [anja.kelterborn@werder.de](mailto:anja.kelterborn@werder.de)